

## ZVL-Zertifizierungsverband der Lohnsteuerhilfvereine e.V.

### Prüfungsaufgaben 2024 aus Abgabenordnung und Beratungsbefugnis vom 14.09.2024

Prüfungsteil: **AO/Beratungsbefugnis**

Bearbeitungszeit: 120 min

Maximal erreichbare Punktzahl: 30 Punkte

Die Prüfungsaufgabe enthält 4 Sachverhalte, die unabhängig voneinander und in beliebiger Reihenfolge gelöst werden können.

#### **Sachverhalt 1 (12 Punkte)**

**Erich**, ledig, ist seit Januar 2020 Rentner und bezieht aus der gesetzlichen Rentenversicherung eine Altersrente. Die Bruttorente in 2020 betrug 18.000 €. Der Besteuerungsanteil beträgt 80%. Weitere Einkünfte liegen in 2020 nicht vor. Aufgrund geleisteter Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen und hoher Krankheitskosten als außergewöhnliche Belastung liegt sein zu versteuerndes Einkommen 2020 unter dem Grundfreibetrag von 9.408 €. Bis zu seinem Renteneintritt war er langjähriger Angestellter in einem Handwerksbetrieb, Steuerklasse 1. Da er nun Rentner ist und bisher noch keine Einkommensteuererklärungen abgegeben hat, wird er Mitglied in ihrem Lohnsteuerhilfeverein.

**Helmut**, ledig, ein Freund von Erich und bereits schon seit einigen Jahren Rentner, wird ebenso Mitglied in ihrem Lohnsteuerhilfeverein, da er am 15.12.2023 (Aufgabe zur Post am 14.12.2023) für die Jahre 2016 bis 2022 erstmalig Einkommensteuerbescheide erhalten hat. Die Bescheide 2017 bis 2022 ergingen alle nach § 164 AO unter dem Vorbehalt der Nachprüfung. Der Bescheid für 2016 enthält keine Nebenbestimmung. In allen Bescheiden sind nach § 162 AO die Besteuerungsgrundlagen geschätzt worden. Helmut hat alle bisherigen Aufforderungen zur Abgabe einer Steuererklärung missachtet. Für jedes Jahr kam es aufgrund der Rentenhöhe zu Nachzahlungen zwischen 500 € und 1.200 €. Helmut ist momentan jedoch nicht in der Lage die Nachzahlungen zu leisten.

#### **Aufgabe:**

1. Prüfen und begründen Sie ausführlich, ob **Erich** für 2020 verpflichtet ist eine Einkommensteuererklärung abzugeben.
2. Angenommen **Erich** hätte bereits in 2019 ab Dezember eine monatliche Rente in Höhe von 1.500 € erhalten und bis November ein monatliches Bruttogehalt in Höhe von 3.000 €. Könnte das Finanzamt in 2024 für das Jahr 2019 noch einen Steuerbescheid erlassen?

3. Nennen Sie 4 Tatbestände, welche bei einem Arbeitnehmer mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit zu einer Verpflichtung zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung führen.
4. Erklären Sie kurz Ihre Vorgehensweise hinsichtlich der Einkommensteuerbescheide für **Helmut** und prüfen Sie, ob das Finanzamt für 2016 überhaupt noch einen Einkommensteuerbescheid erlassen durfte.
5. Prüfen Sie, ob es Anfang Januar 2024 noch möglich war wirksam gegen den Einkommensteuerbescheid 2016 Einspruch einzulegen oder ob bereits Festsetzungsverjährung eingetreten war.
6. Welche steuerlichen Nebenleistungen sind bei **Helmut** entstanden?
7. Welche Maßnahme können Sie für Helmut aufgrund seiner momentanen Zahlungsschwierigkeiten ergreifen? Nennen Sie unter Angabe der Rechtsgrundlage die Voraussetzungen dafür?

Begründen Sie Ihre Antworten unter genauer Angabe der einschlägigen Vorschriften.

## **Sachverhalt 2 (8 Punkte)**

Heinz und Hilde sind seit Jahren verheiratet und wohnen in Kassel. Hilde und ihre Schwester Rosemarie aus Berlin sind seit März 2022 durch Erbschaft Eigentümer eines kleinen Einfamilienhauses in Bochum geworden. Das Haus ist für eine monatliche Kaltmiete von 1.300 € vermietet. Hilde hat sich bereit erklärt die Verwaltung des Hauses zu übernehmen.

Heinz und Hilde haben bereits im April 2023 ihre Einkommensteuererklärung für das Jahr 2022 beim Finanzamt in Kassel abgegeben. Der Einkommensteuerbescheid für das Jahr 2022 ist vom Finanzamt am 27.09.2023 zur Post gegeben worden. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung sind nicht erklärt worden. Am 19.11.2023 fiel Heinz auf, dass er bei der Erstellung der Einkommensteuererklärung für 2022 vergessen hatte, Reisekosten für eine berufliche Auswärtstätigkeit in Höhe von 456 € geltend zu machen.

Im April 2024 hat das Finanzamt einen Bescheid erlassen in welchem die anteiligen Einkünfte aus der Vermietung mit je 4.000 € für Hilde und Rosemarie festgestellt worden sind.

Anfang September 2024 erhielten Heinz und Hilde nochmals einen geänderten Einkommensteuerbescheid für das Jahr 2022. In der Erläuterung zum Bescheid steht, dass aufgrund der Mitteilung der Zulagenstelle ein Riester-Sparvertrag vorzeitig aufgelöst worden ist.

### **Aufgabe:**

1. Beschreiben Sie verfahrensrechtlich, welche Erklärung Sie für die Geschwister hinsichtlich der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung zu erledigen haben und bestimmen Sie, welches Finanzamt für diese Erklärung zuständig ist. Geben Sie die jeweiligen Rechtsgrundlagen an.
2. Berechnen Sie die Einspruchsfrist für den Einkommensteuerbescheid vom 27.09.2023 von Heinz und Hilde.
3. Konnte das Finanzamt den Einkommensteuerbescheid 2022 von Heinz und Hilde nachträglich noch wegen der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung ändern? Geben Sie die Rechtsgrundlage an.
4. Prüfen Sie, ob es möglich ist, dass die von Heinz bisher nicht angesetzten Reisekosten nachträglich noch als Werbungskosten anerkannt werden können. Geben Sie die Rechtsgrundlage an.

5. Prüfen Sie, ob das Finanzamt nachträglich den Steuerbescheid für 2022 von Heinz und Hilde aufgrund der Information der Zulagenstelle ändern durfte. Geben Sie die Rechtsgrundlage an.

### **Sachverhalt 3 (6 Punkte) Beratungsbefugnis**

Heinz und Hilde (wie oben) sind seit Jahren verheiratet und wohnen in Kassel. Hilde und ihre Schwester Rosemarie aus Berlin sind seit März 2022 durch Erbschaft Eigentümer eines kleinen Einfamilienhauses in Bochum geworden. Das Haus ist für eine monatliche Kaltmiete von 1.300 € vermietet.

Heinz und Hilde haben neben den Vermietungseinkünften nur Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit.

Rosmarie hat neben den Vermietungseinkünften noch einen Minijob und eine Rente mit einem steuerpflichtigen Anteil in Höhe von 18.000 €.

Die Einkünfte des vermieteten Hauses belaufen sich im Jahr 2023 auf 14.200 € (Mieteinnahmen 15.600 € + Nebenkosten 3.600 € - Werbungskosten 5.000 €).

#### **Aufgabe:**

1. Alle drei Steuerpflichtigen sind trotz der räumlichen Entfernung Mitglieder Ihres Lohnsteuerhilfevereins
  - 1.1. Darf Rosmarie vom Lohnsteuerhilfeverein beraten werden? Gehen Sie dabei auf die verschiedenen Einkunftsarten ein.
  - 1.2. Dürfen Heinz und Hilde vom Lohnsteuerhilfeverein beraten werden? Gehen Sie dabei auf die verschiedenen Einkunftsarten ein.
  - 1.3. Darf der Lohnsteuerhilfeverein die gesonderte Feststellungserklärung erstellen? Wenn ja - warum? Wenn nein – warum nicht?  
Bitte gehen Sie auf die einzelnen Einkunftsarten detailliert ein! Fundstellen!
2. Abwandlung:

Rosmarie hat sich im Januar 2023 noch eine Wohnung gekauft und diese sofort ab Januar 2023 vermietet. Im Jahr 2023 erzielte sie 8.400 € Einkünfte daraus (Mieteinnahmen 10.800 € + Nebenkosten 2.400 € - Werbungskosten 4.800 €).

  - 2.1. Darf Rosmarie vom Lohnsteuerhilfeverein weiterhin beraten werden?
  - 2.2. Darf die gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung weiterhin vom Lohnsteuerhilfeverein erstellt werden?
  - 2.3. Dürfen Heinz und Hilde weiterhin vom Lohnsteuerhilfeverein beraten werden?

#### **Sachverhalt 4 (4 Punkte) Beratungsbefugnis**

Sabine ist Musiklehrerin und Mitglied Ihres Lohnsteuerhilfevereins. Sie erzielt Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit von ca. 70.000 € pro Jahr.

Sabine ist außerdem Leiterin eines Gospelchors eines gemeinnützigen Vereins. Sie unterrichtet die jungen Sänger und Sängerinnen, hält die Proben ab und tritt mit dem Chor bei Veranstaltungen des Vereins auf. Für ihre Tätigkeit erhält sie im Jahr 3.000 € vom Verein als Honorar.

Sie bringt Ihnen zur Beratung für die Einkommensteuererklärung 2023 Belege für die Kosten mit, die sie für Noten und Fahren zu den Proben ausgegeben hatte. Diese belaufen sich insgesamt auf 600 €.

#### **Aufgabe:**

Dürfen Sie die Einkommensteuererklärung erstellen? Begründung mit Fundstellen!

#### **2. Abwandlung**

Sabine erhält im Jahr 3.500 € vom Verein als Honorar. Sie bringt Ihnen die Belege für die Noten und die Fahrten zu Proben mit, die sich in diesem Jahr ebenfalls auf 3.500 € belaufen, mit. Sie hatte keinen Gewinn aus der Tätigkeit.

#### **Aufgabe:**

Dürfen Sie die Einkommensteuererklärung erstellen? Begründung mit Fundstellen!

#### **3. Abwandlung**

Sabine leitet den Gospelchor einer katholischen Pfarrgemeinde und ist dort mit einem Minijob-Gehalt angestellt. Sie erhält im Jahr 4.800 € für diese Tätigkeit.

#### **Aufgabe:**

Dürfen Sie die Einkommensteuererklärung erstellen? Begründung mit Fundstellen!

#### **4. Abwandlung**

Sabine war im Jahr 2023 selbständige Musiklehrerin und hat der Musiktalente GmbH Rechnungen gestellt. Einnahmen 3.000 €, Ausgaben 500 €.

#### **Aufgabe:**

Dürfen Sie die Einkommensteuererklärung erstellen? Begründung mit Fundstellen!

**365** **April 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
13						1 2
14	3	4	5	6	7	8 9
15	10	11	12	13	14	15 16
16	17	18	19	20	21	22 23
17	24	25	26	27	28	29 30

**365** **März 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
9		1	2	3	4	5
10	6	7	8	9	10	11 12
11	13	14	15	16	17	18 19
12	20	21	22	23	24	25 26
13	27	28	29	30	31	

**365** **Februar 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
5		1	2	3	4	5
6	6	7	8	9	10	11 12
7	13	14	15	16	17	18 19
8	20	21	22	23	24	25 26
9	27	28				

**365** **Januar 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
52						1
1	2	3	4	5	6	7 8
2	9	10	11	12	13	14 15
3	16	17	18	19	20	21 22
4	23	24	25	26	27	28 29
5	30	31				

**365** **August 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31		1	2	3	4	5 6
32	7	8	9	10	11	12 13
33	14	15	16	17	18	19 20
34	21	22	23	24	25	26 27
35	28	29	30	31		

**365** **Juli 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26					1	2
27	3	4	5	6	7	8 9
28	10	11	12	13	14	15 16
29	17	18	19	20	21	22 23
30	24	25	26	27	28	29 30
31						

**365** **Juni 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
22			1	2	3	4
23	5	6	7	8	9	10 11
24	12	13	14	15	16	17 18
25	19	20	21	22	23	24 25
26	26	27	28	29	30	

**365** **Mai 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18	1	2	3	4	5	6 7
19	8	9	10	11	12	13 14
20	15	16	17	18	19	20 21
21	22	23	24	25	26	27 28
22	29	30	31			

**365** **Dezember 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
48					1	2 3
49	4	5	6	7	8	9 10
50	11	12	13	14	15	16 17
51	18	19	20	21	22	23 24
52	25	26	27	28	29	30 31

**365** **November 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44		1	2	3	4	5
45	6	7	8	9	10	11 12
46	13	14	15	16	17	18 19
47	20	21	22	23	24	25 26
48	27	28	29	30		

**365** **Oktober 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
39						1
40	2	3	4	5	6	7 8
41	9	10	11	12	13	14 15
42	16	17	18	19	20	21 22
43	23	24	25	26	27	28 29
44	30	31				

**365** **September 2023**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35			1	2	3	
36	4	5	6	7	8	9 10
37	11	12	13	14	15	16 17
38	18	19	20	21	22	23 24
39	25	26	27	28	29	30

- 1. Jan** Neujahr  
**6. Jan** Heilige Drei Könige  
**14. Feb** Valentinstag  
**20. Feb** Rosenmontag  
**21. Feb** Fastnacht  
**22. Feb** Aschermittwoch  
**26. Mär** Beginn Sommerzeit
- 7. Apr** Karfreitag  
**9. Apr** Ostersonntag  
**10. Apr** Ostermontag  
**30. Apr** Waipurgisnacht  
**1. Mai** Tag der Arbeit  
**14. Mai** Muttertag  
**18. Mai** Christi Himmelfahrt
- 28. Mai** Pfingstsonntag  
**29. Mai** Pfingstmontag  
**8. Jun** Fronleichnam  
**17. Jun** 17. Juni 1953  
**15. Aug** Maria Himmelfahrt  
**1. Okt** Erntedankfest  
**3. Okt** Tag der Deutschen Einheit
- 29. Okt** Ende Sommerzeit  
**31. Okt** Reformationstag  
**31. Okt** Halloween  
**1. Nov** Allerheiligen  
**2. Nov** Allerseelen  
**11. Nov** Martinstag  
**19. Nov** Volkstrauertag
- 22. Nov** Buß- und Bettag  
**26. Nov** Tolensontag  
**3. Dez** 1. Advent  
**6. Dez** Nikolaus  
**10. Dez** 2. Advent  
**17. Dez** 3. Advent  
**24. Dez** 4. Advent
- 24. Dez** Heiligabend  
**25. Dez** 1. Weihnachtstag  
**26. Dez** 2. Weihnachtstag  
**31. Dez** Silvester
- Kalender & Feiertage  
**2023**  
**Kalender-365.eu**